



# Das Altenburger Land

AMTSBLATT des Landkreises Altenburger Land

25. Jahrgang Nr. 11/21. August 2021

## Alte Dokumente neu im Bestand

*Kreisarchiv des Altenburger Landes vervollständigt Sammlung / Zeugnisse aus der Corona-Zeit von Bevölkerung erbeten / Recherche vor Ort wieder möglich*

**Altenburg. Archive haben oft etwas von Zeitmaschinen. Deren Exponate, Dokumente, Urkunden und Bilder ermöglichen einen direkten Blick in die Vergangenheit. Dieser ist im Kreisarchiv des Altenburger Landes nun wieder persönlich möglich. Interessenten können dann auch die neu aufgenommenen Bestände nutzen. Damit diese auch in Zukunft umfänglich die Geschichte dokumentieren, suchen Kreisarchivarin Kerstin Scheiding und ihr Team gerade Zeugnisse aus der Corona-Zeit.**

Die Corona-bedingten Regelungen haben über ein Jahr auch die Besuchsmöglichkeiten und die Auskunftstätigkeit im Kreisarchiv des Altenburger Landes beeinflusst. Eine Direktbenutzung von Akten im Gebäude des Landratsamtes in der Lindenastraße 9 in Altenburg war nur eingeschränkt und zeitweise gar nicht möglich. „Inzwischen können Bürger und Forscher wieder persönlich im Archiv recherchieren. Es ist lediglich eine vorherige Terminvereinbarung nötig“, informiert die Kreisarchivarin.

Komplett auf Auskunft aus dem Archiv musste aber trotz Corona-bedingter Zugangsbeschränkung niemand verzichten, so Scheiding weiter. Die



*Rund 100 Jahre alte auf Papier gedruckte Firmenschilder der Lack- und Kittfabrik Hermann Pätz Gößnitz gehören zum neuen Bestand des Archivs, den Kerstin Scheiding in den Regalen verstaut.*

Bearbeitung der zahlreich ungebraucht weiter eingegangenen Anfragen erfolgte während des Lockdown vorwiegend per E-Mail und Telefon. Die nötige Aktenrecherche habe das Archivteam selbst vorgenommen, um die gewünschten Auskünfte zu erteilen, berichtet die Leiterin des Archivs.

Darüber hinaus ging natürlich zeitgleich die Pflege des Archivs weiter. Einzelne Bestände des Rat des Kreises Altenburg wurden zur besseren Nutzbarkeit

neu bearbeitet, ebenso der Akten- und Fotobestand des Landestheaters Altenburg aus DDR-Zeiten.

Außerdem konnten eine Reihe von Unterlagen und Akten neu in die Bestände aufgenommen werden. Darunter sind beispielsweise alte Zensuren-Tabellen und Schultagebücher, die in der Mitte des 19. Jahrhunderts handschriftlich in Ziegelheim verfasst wurden. „Dazu kommen Schriftstücke aus der Schule Nöbdenitz, von

der Gemeinde Ziegelheim, der Oberschule Schmölln oder der Lack- und Kittfabrik Hermann Pätz Gößnitz, die jetzt neu zu unserem Bestand gehören“, vervollständigt Kerstin Scheiding.

Zum zukünftigen Bestand des Kreisarchivs gehören für dessen Chefin zweifellos auch Zeugnisse der Corona-Zeit. „Inzwischen kann man sagen, dass die Pandemie ein historisch bedeutsames Ereignis für die Geschichtsbücher sein wird, welches Auswirkungen

auf Wirtschaft und Gesellschaft, sowohl regional als auch überregional, hatte und haben wird. Zukünftige (Forscher-) Generationen werden sich damit beschäftigen wollen, so wie wir heute über die Spanische Grippe, die Pest und andere Epidemien in Archiven und Geschichtsbüchern lesen“, ist sich Scheiding sicher. Daher möchte das Landkreisarchiv auch dazu Aufzeichnungen, Unterlagen, Fotos oder Gegenstände sammeln, um diese dauerhaft für die Nachwelt zu sichern. „Ich bitte die Bürgerinnen und Bürger darum, ihre Erlebnisse zu schildern oder Zeitzeugnisse anzubieten“, ruft die Kreisarchivarin auf.

Informationen zu den Beständen des Kreisarchivs des Altenburger Landes sind auf [www.archive-in-thueringen.de](http://www.archive-in-thueringen.de) veröffentlicht. *reu*

### Kontakt:

**Landratsamt  
Altenburger Land**  
Kreisarchiv  
Lindenastraße 9, Altenburg  
Tel.: 03447 586-150  
oder  
E-Mail:  
[kreisarchiv@altenburgerland.de](mailto:kreisarchiv@altenburgerland.de)  
**Weitere Informationen zum Bestand:**  
[www.archive-in-thueringen.de](http://www.archive-in-thueringen.de)

Anzeige



Werte schenken ist einfach.



Sparkasse Altenburger Land

**Wenn Sie mit einem Goldstück Augen leuchten lassen.**

Unsere Geschenkkarten sind ein einzigartiges Präsent für den Schulanfang.



## Öffentliche Bekanntmachung

Die 26. Sitzung des **Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Bau** findet am **Dienstag, 31. August 2021 um 18 Uhr** im Veit-Ludwig-von-Seckendorf-Gymnasium, Rathausstraße 16, 04610 Meuselwitz, statt. **Treffpunkt** ist um 18 Uhr am Haus 1 an der Ecke Bahnhofstraße/Schulstraße.

### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Besichtigung des Schulstandortes des Veit-Ludwig-von-Seckendorf-Gymnasiums Meuselwitz mit allen Gebäudeteilen
2. Informationen, Allgemeines
3. Anfragen der Mitglieder
4. Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung vom 29. Juni 2021
5. Genehmigung der Niederschrift über die 25. Sitzung vom 6. Juli 2021

### Unterbrechung zur Durchführung des nicht öffentlichen Sitzungsteils

6. Beschluss zur Vergabe von Straßenbauleistungen > 125.000,00 Euro, SB-B 055-2021 Straßeninstandsetzung 2021: K 530 B 7 - OE Kleinstechau, K 506 OA Brandrübél - OE Weißbach, K 506 OL Sommeritz, K 525 Ausbauende - einschl. Abzweig Pfefferberggring, Straßenbauarbeiten
7. Beschluss zur Vergabe von Straßenbauleistungen > 125.000,00 Euro, SB-B 003-2021 Gemeinschaftsmaßnahme Erneuerung K 530 in der OD Großstechau, von Sprottebrücke bis Ortsausgang Richtung Ingramsdorf, Straßen- und Gehwegbau, Schmutz- und Regenwasserleitungen

## Öffentliche Bekanntmachung

Die 12. Sitzung des **Jugendhilfeausschusses** findet am **Donnerstag, 26. August 2021 um 18 Uhr** im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Landschaftssaal, statt.

### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Informationen, Allgemeines
2. Anfragen an den Ausschuss
3. Information: Zwischenstand Jugendförderplan 2021-2024 - Anlaufphase
4. Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung vom 1. Juli 2021

## Öffentliche Bekanntmachung

Die 13. Sitzung des **Kreistages des Landkreises Altenburger Land** findet am **Mittwoch, 8. September 2021 um 17 Uhr** in der Mehrzweckhalle Goldener Pflug, Beim Goldenden Pflug 2 in 04600 Altenburg, statt.

### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die 12. Sitzung vom 14. Juli 2021
3. Verschiedenes
- 3.1. Informationen des Landrates
- 3.2. Bericht des Beirates für Integrierte Sozialplanung
- 3.3. Anfragen aus dem Kreistag
4. Feststellung des Jahresabschlusses, Verwendung des Jahresergebnisses, Entlastung der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates der Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2020
5. Feststellung des Jahresabschlusses, Festlegung der Ergebnisverwendung, Entlastung der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates der Klinikum Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2020
6. Feststellung Jahresabschluss, Ergebnisverwendung, Entlastung der Geschäftsführung der Gesellschaft für Rehabi-

litation, Therapie und Prävention Altenburger Land mbH sowie Entlastung des Aufsichtsrates der Klinikum Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2020

7. Feststellung des Jahresabschlusses, Ergebnisverwendung, Entlastung der Geschäftsführung der Medizinische Versorgungszentren Altenburger Land GmbH sowie Entlastung des Aufsichtsrates der Klinikum Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2020
8. Feststellung des Jahresabschlusses, Ergebnisverwendung, Entlastung der Geschäftsführung der Krankenhaus-Service-Gesellschaft Altenburger Land mbH sowie Entlastung des Aufsichtsrates der Klinikum Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2020
9. Feststellung des Jahresabschlusses, Ergebnisverwendung, Entlastung der Geschäftsführung der Krankenpflegeschule Altenburg gGmbH sowie Entlastung des Aufsichtsrates der Klinikum Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2020
10. Verwendung der Fördermittel Modellvorhaben „Aktive

Regionalentwicklung“ - Projektskizze „Progressiver ländlicher Raum - Altenburger Land“

11. Beschlussvorlage - gestörtes Vertrauensverhältnis Kreistag zu RRG LT-Fraktionen und Landesregierung (Vorlage der Starke Heimat-Fraktion)
12. Kein Atommüll-Endlager im Altenburger Land (Vorlage der Fraktion DIE LINKE)

### Unterbrechung der Sitzung zur Durchführung des nicht öffentlichen Teils

13. Beschluss zur Vergabe von Dienstleistungen > 250.000,00 Euro; OIT-L 058-2021 Erneuerung Microsoft Enterprise Agreement Vertrag (EA-Vertrag) für das Landratsamt Altenburger Land, EA-Vertragserneuerung und Überführung von Zugriffslizenzen in einen Select-Vertrag
14. Beschluss zur Vergabe von Straßenbauleistungen > 500.000,00 Euro, SB-B 004-2021 Brücken- und Straßenbau Kreisstraße 512, Ersatzneubau der Brücke über die Pleiße bei Gößnitz einschließlich grundhafter Ausbau der Verkehrsanlage bis Anschluss Ende Ausbau Bahnübergang

## Öffentliche Bekanntmachung

Die 13. Sitzung des **Ausschusses für Soziales und Gesundheit** findet am **Donnerstag, 2. September 2021 um 17 Uhr** im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Landschaftssaal, statt.

### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Informationen, Allgemeines
2. Genehmigung der Niederschrift über die 12. Sitzung vom 8. Juli 2021
3. Fortschreibung der Richtlinie zum Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ (LSZ) im Landkreis Altenburger Land

## Öffentliche Bekanntmachung

Die 26. Sitzung des **Kreisausschusses** findet am **Montag, 6. September 2021 um 16 Uhr** im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Landschaftssaal, statt.

### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Informationen, Allgemeines
2. Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung vom 12. Juli 2021
3. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe von > 25.000 Euro - Finanzierung einer erforderlichen Hilfe zur Erziehung in Form der „Ambulanten intensiv sozialpädagogischen Einzelbetreuung gem. § 35 SGB VIII“

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes

„Das Altenburger Land“

erscheint am Samstag, 11. September 2021

Redaktionsschluss ist am 31. August 2021.

## Öffentliche Bekanntmachung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der **Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau** des Kreistages des Landkreises Altenburger Land hat in seiner 23. Sitzung am **8. Juni 2021** folgende Beschlüsse gefasst:

### Beschluss Nr. 58:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die überplanmäßige Ausgabe für die Errichtung der Parkplätze und Hofgestaltung am Verwaltungsgebäude Theaterplatz 7/8 in 04600 Altenburg zur Verbesserung

der Parksituation und Gebäudesicherheit in Höhe von 35.000 Euro für die Haushaltsstelle 02000.95150.

Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsstellen 02000.95052 mit 25.000 Euro und 02000.95050 mit 10.000 Euro.

### Beschluss Nr. 59:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt für die Sanierung und Erweiterung des Sanitär- und Umkleebereichs der Sporthalle der Land-

schule Pleißenaue, Staatliche Regelschule, Kirchhof 5 in 04617 Treben die Vergabe von Planungsleistungen – Technische Ausrüstung an das **IBZ Ingenieurbüro Haustechnik, Ralf Zölsmann, Coßwitzanger 5, 04626 Schmölln**, mit vorläufigen Honorarkosten in Höhe von 34.940,51 Euro Brutto.

Matthias Bergmann  
Hauptamtlicher Beigeordneter

## Impressum:

**Herausgeber:** Landkreis Altenburger Land, vertreten durch den Landrat, Lindenaustr. 9, 04600 Altenburg, [www.altenburgerland.de](http://www.altenburgerland.de)  
**Redaktion:** Öffentlichkeitsarbeit, Jana Fuchs (JF)  
Tel.: 03447 586-270  
**Gestaltung, Satz/Amtliche Nachrichten:**  
Jörg Reuter (reu),

Tel.: 03447 586-273,  
Cathleen Bethge (CB)  
Tel.: 03447 586-258

**E-Mail:**  
[oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de)  
**Fotos:** Landratsamt Altenburger Land (wenn nicht anders vermerkt)

**Datenschutz:** Landratsamt Altenburger Land,  
Datenschutzbeauftragter,  
Tel.: 03447 586-250

**E-Mail:** [datenschutz@altenburgerland.de](mailto:datenschutz@altenburgerland.de)  
**Druck und Vertrieb:**  
Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig  
Tel.: 03447 574942  
**Anzeigenverkauf:**  
Leipzig Media GmbH, Andreas Meuche  
Tel.: 03447 574936  
**E-Mail:** [A.Meuche@leipzig-media.de](mailto:A.Meuche@leipzig-media.de)

**Verteilung:** kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Altenburger Land, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes  
**Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen:** über den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes, Jahrespreis bei Postversand: 30,68 Euro, bei Einzelbezug: 1,53 Euro

## Öffentliche Bekanntmachung

**über die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Jahresabschluss 2020 der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH gemäß § 75 Abs. 4 Ziffer 2. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)**

Die Gesellschafterversammlung der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH hat am 28.05.2021 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 festgestellt. Der Kreistag bestätigte in seiner Sitzung am 14.07.2021 den Beschluss der Gesellschafterversammlung.

Die mit der Prüfung beauftragte

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PS Consult GmbH hat am 15.04.2021 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht, das Ergebnis der Abschlussprüfung und der Ergebnisverwendungsbeschluss liegen in der Zeit vom 30.08. bis 10.09.2021 von 9.00 – 15.00 Uhr, in den Räumen der Geschäftsführung in 04603 Nobitz, Am Flughafen 1, zur Einsichtnahme aus.

Dr. Frank Hartmann  
Geschäftsführer Flugplatz  
Altenburg-Nobitz GmbH

## Öffentliche Bekanntmachung

**über die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Jahresabschluss 2020 der THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH; der Aus- und Weiterbildungsgesellschaft THÜSAC mbH gemäß § 75 Abs. 4 Ziffer 2. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)**

Die Gesellschafterversammlung der THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH hat am 11.05.2021 die Jahresabschlüsse des Geschäftsjahres 2020 der nachfolgend genannten Gesellschaften festgestellt:

- THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH
- Aus- und Weiterbildungsgesellschaft THÜSAC mbH

Der Kreistag bestätigte in seiner Sitzung am 14.07.2021 den Beschluss der Gesellschafterversammlung.

Die mit der Prüfung beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PS Consult GmbH hat am 07.04.2021 für die Aus- und Weiterbildungsgesellschaft THÜSAC mbH und am 15.04.2021 für die THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

**Der Jahresabschluss, der Lagebericht, das Ergebnis der Abschlussprüfung und der Ergebnisverwendungsbeschluss der vorab genannten**

**Gesellschaften liegen vom 30.08. bis 10.09.2021 während der Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle der THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH, Industriestraße 4, Zimmer 214, in 04603 Windischleuba zur Einsichtnahme aus.**

**Tatjana Bonert**  
Geschäftsführerin THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH

**Thomas Wiefner**  
Geschäftsführer Aus- und Weiterbildungsgesellschaft THÜSAC mbH

## Öffentliche Bekanntmachung

**zur Zahlung der Gebühren zur Abfallentsorgung 2021**

Der Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft / Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land erinnert alle Gebührenpflichtigen, welche die vierteljährliche Zahlungsweise gewählt haben und nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, dass die Zahlung für das 3. Quartal 2021

**am 01.09.2021 fällig wird.**

Die Zahlung erfolgt bitte unter Angabe der korrekten Kundennummer und Bescheidnummer auf folgendes Konto:

Sparkasse Altenburger Land  
IBAN:  
DE44830502001301012374  
BIC: HELADEF1ALT

Zahlungen von Abfallgebühren sind ausschließlich bargeldlos per Überweisung oder Lastschrift zu begleichen.

Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist sind wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet, die geschuldeten Beträge durch Mahnung beizutreiben.

Dienstleistungsbetrieb  
Abfallwirtschaft / Kreisstraßenmeisterei des Landkreises  
Altenburger Land

## Öffentliche Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibungen von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen des Landratsamtes Altenburger Land finden Sie auf der Internetseite des Landkreises unter:

[www.altenburgerland.de/de/ausschreibungen](http://www.altenburgerland.de/de/ausschreibungen).

**Öffentliche Ausschreibungen nach UVgO:**

**SV-L 072-2021**

Schulen des Landkreises Altenburger Land, Ausstattung mit Mobiliar

**Los 1** - Ausstattung mit Tischen und Stühlen aus Massivholz in Klassenräumen der

Regenbogenschule Altenburg  
**Los 2** - Ausstattung Klassenraum und Stellvertreterzimmer in der Grundschule Windischleuba

**SV-L 074-2021**

Erdgasbelieferung SLP für Schulen des Landkreises Altenburger Land

**Los 1** - Wieratalschule Langenleuba-Niederhain, Schulgebäude

**Los 2** - Wieratalschule Langenleuba-Niederhain, Sporthalle

**Los 3** - Regelschule Nöbdenitz

**Los 4** - Grundschule Wintersdorf

**Los 5** - Grundschule Großsteichau

**Los 6** - Regelschule Lucka

**LM-L 076-2021**

Lindenau-Museum (Interim), Hillgasse 15, 04600 Altenburg  
Unterhaltsreinigung der neu gemieteten Büros

**Öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A:**

**HB-B 057-2021**

Staatliche Grund- und Regelschule Gößnitz, Erneuerung von Fenster- und Türelementen

**HB-B 073-2021**

Staatliche Regelschule Nöbdenitz, Stilllegung Kläranlage/ Erneuerung Hausanschlussleitung Schmutzwasser

## NICHTAMTLICHER TEIL

# Nach der Ausbildung in den Berufsalltag

*Frischgebackene Verwaltungsfachangestellte von Kreisbehörde übernommen*

**Altenburg.** Ende Juli haben Lisa-Marie Jakob und Bastian Thieme ihre dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten erfolgreich im Landratsamt abgeschlossen. „Ich freue mich sehr, dass wir erneut junge Leute nach ihrer Lehre übernehmen konnten“, erklärt Personalleiterin Jenny Franke

Lisa-Marie Jakob ist inzwischen im Büro Landrat eingesetzt. Im Vorzimmer von Uwe Melzer hat sie die Nachfolge für eine Kollegin angetreten, die in die Altersteilzeit gewechselt ist. Außerdem ist Lisa-Marie Jakob stellvertre-



*Bastian Thieme und Lisa-Marie Jakob mit dem Abschlusszeugnis.*

tende Jugend- und Auszubildendenvertretung im Landratsamt. Bastian Thieme ist fortan im Fachdienst Öffentliche Ordnung eingesetzt. Hier ist er nach seiner Ausbildung als Sachbearbeiter Gewerbe tätig.

Lisa-Marie Jakob und Bastian Thieme haben gemäß der gültigen Dienstvereinbarung zunächst einen befristeten Arbeitsvertrag für ein Jahr in Vollzeit unterzeichnet. „Unser Ziel ist es, anschließend beide unbefristet weiter zu beschäftigen“, verweist die Fachdienstleiterin im Landratsamt auf die guten Zukunftschancen für Azubis der Kreisbehörde.

ThAFF  
Thüringen  
Thüringer Agentur für  
Fachkräftegewinnung

# Zurück in die Heimat!

Pendler- und Rückkehrertag: Beratung & Jobangebote im Altenburger Land und der Stadt Altenburg

24. September 2021 | 15 – 20 Uhr  
per Telefon oder Video-Chat

Infos unter:  
[www.thaff-thueringen.de/pendlertage](http://www.thaff-thueringen.de/pendlertage)

# Zurück aus dem Flutkatastrophengebiet: Das Gesehene und Gehörte hat sich eingepreßt

Altenburg. Die Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen hat deutschlandweit große Hilfsbereitschaft ausgelöst. Auch aus dem Altenburger Land waren rund 60 Feuerwehrleute in die Hochwasserregion gereist, um beim Beseitigen der Schäden Unterstützung zu leisten. „Ich danke allen Kameraden die sich am Hilfeinsatz beteiligt haben, ich weiß, dass dieser einer der schwierigsten für Sie war. Mein ausdrücklicher Dank gilt zudem den Arbeitgebern der Kameraden, die ihre Mitarbeiter für die Hilfeleistung freigestellt haben. Nicht zuletzt die Erfahrungen der schweren Hochwasser, die 2002 und 2013 unseren Kreis heimsuchten, haben uns gelehrt, wie wichtig schnelle und unbürokratische Hilfe in solchen Situationen ist“, erklärt Landrat Uwe Melzer.

Mit einem emotionalen Gedicht und einem persönlichen Erfahrungsbericht beschreibt Steve Bauriedl-Lehmann stellvertretend für alle Helfer das Erlebte in Bad Neuenahr-Ahrweiler:

Die Bilder der Verwüstung, des Elends und des Todes geben die Realität nur eingeschränkt wieder. Es fehlt der Geruch von verwesendem Fleisch, der Staub in Augen, Mund und Nase. Es fehlen die persönlichen Kontakte zu den Betroffenen und ihren emotionalen Erzählungen.

Für die Katastrophenschutz-einheiten des Altenburger Landes hatte sich abgezeichnet, dass hier Hilfe in die zerstörten Gebiete gesandt wird.

Nach Abfrage durch das Landesverwaltungsamt über die Einsatzfähigkeit der Einsatzzüge wurde ein gemischter Zug aus beiden vorhandenen Zügen zusammengestellt und der Marschbefehl für den 23. bis 27. Juli herausgeschickt. Feuerwehrkräfte aus Rositz, Altenburg, Lödla, Meuselwitz, Wintersdorf, Gössnitz, Ponitz und Schmölln machten sich zusammen mit dem Betreuungszug von Johannitern und DRK am 23. Juli um 7.30 Uhr ab Schmölln auf zur Kolonnenfahrt ins 500 Kilometer entfernte Einsatzgebiet.

In Eisenach schlossen sich der Einsatzzug aus dem Weimarer Land der Kolonne an und nach knapp zehn Stunden Fahrt erreichten wir den Bereitstellungsraum am beziehungsweise auf dem Nürburgring. Dort wo sonst Hochgeschwindigkeitsveranstaltungen stattfinden, war eine lo-



Foto: Frank Schnelle

gistische Meisterleistung vollbracht worden. Eine Zeltstadt mit sehr gutem Essen, Dusch- und Toilettencontainer, Schlafzelten, Werkstätten und so weiter war hier für Feuerwehr, Bundeswehr, THW und die Betreuungseinheiten errichtet worden.

Am Freitagabend zeichnete sich bei der Übergabe und Vortortbegehung im Einsatzabschnitt Bad Neuenahr-Ahrweiler ab, dass es sich nicht um alltägliche Feuerwehrarbeit handelt. Eigentlich zur Absicherung des örtlichen Brandschutzes entsandt, da die Feuerwehren in der Region selbst zerstört sind, wurde es in persönliche Nothilfe, Aufräumarbeiten mit Eimerketten, aufstellen und Befüllen von Brauchwassercontainern, ja auch Vermisstensuche und vieles mehr geändert.

Hier gab es anfänglich nicht die feuerwehrgewohnten Ein-

satzbefehle für die Einheiten. Im Gegenteil, die Kräfte zogen durch die zerstörten Straßen, boten den Betroffenen Hilfe an, meldeten dann ihren Standort und die vorgefundenen Lagebilder der örtlichen Einsatzleitung. Im weiteren Verlauf konnte dann in den drei Tagen vor Ort gezielt und effizient geholfen werden. Apropos Hilfe. Die betroffenen Bürger waren anfangs skeptisch. Das Vertrauen konnten wir erst mit dreckiger Einsatzkleidung gewinnen, denn dann wussten sie, dass wir wirklich zum Anpacken da waren. Die Dankbarkeit der Leute kann man nicht beschreiben.

Der Abschnittsleitung für den Einsatzabschnitt drei, Unterabschnitt eins, waren außerdem Einheiten des THW und der Bundeswehr unterstellt und wurden ebenso in die Hilfeleistungen koordiniert involviert.

Nach drei Tagen Arbeit von früh bis abends konnten wir einige Aufgaben als abgeschlossen verzeichnen und gleichzeitig unserer Ablösung eine Prioritätenliste übergeben. Mit dieser konnte die Hilfe im Abschnitt ununterbrochen fortgeführt werden. Daimt gab es zwar anfänglich Probleme, da die ablösenden Einheiten einen anderslautenden Befehl hatten. Doch durch unser Drängen wurde der Einsatzabschnitt weiter besetzt und die von uns versprochene Hilfe auch weitergeführt.

Mit diesem Wissen machte sich unser Einsatzzug am 27. Juli auf die Heimreise. Zwei Fahrzeuge mussten aber vorerst auf dem Nürburgring zurückgelassen werden, da sie den schweren Einsatz nicht unbeschadet überstanden hatten. Mittlerweile sind die Fahrzeuge aber repariert wieder an

ihren Standorten. Nach einer kurzen Abschlussbesprechung am Autohof Ronneburg mit Kreisbrandinspektor Uwe Engert wurden die Kameraden nach Hause entlassen, wo sie von Angehörigen empfangen wurden.

Nicht nur die körperlich schwere Arbeit, sondern auch die emotionalen Eindrücke, die sich durch das Gesehene und vor allem Gehörte eingepreßt haben, werden so manchen von uns noch lange beschäftigen. Und damit das für niemanden ein festsitzendes Problem wird, gibt es im Nachgang für jede Einsatzkraft die Möglichkeit der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV).

Als Einheitsführer möchte ich mich bei allen für die sehr gute Zusammenarbeit und die effektive Hilfe im Krisengebiet bedanken. Steve Bauriedl-Lehmann

*Der Teddy sitzt im Schlamm nun da.  
Nichts mehr wie es früher war.  
Gekommen war die große Welle.  
Nichts war mehr an seiner Stelle.*

*Mit böser Kraft brach sie herein.  
Zerstörte Häuser aus festem Stein.  
Ließ alles in den Wellen treiben.  
Niemand konnte in Sicherheit bleiben.*

*Sie brachte Tod, unendlich Leid.  
Zerstörung sieht man weit und breit.  
Nichts ist so, wie es mal war.  
Die Stadt war doch so wunderbar.*

*Die Arbeit schier unendlich ist.  
Und trotzdem bin ich Optimist.  
Die Stadt wird wieder schöner werden.  
Mit Liebe, Kraft und Hilfsgefährten.*

*Zusammenhalt wird hier gelebt.  
Jeder hier doch alles gibt.  
Mit Muskelkraft und Mitgefühl.  
Erreicht man auch das schwerste Ziel.*

*Ich wünsche den Menschen dieser Stadt,  
wo jeder doch alles verloren hat,  
dass sie den Mut nun nicht verlieren,  
den Aufbau dort zu Ende führen.*



Rund 60 Helfer von Feuerwehren aus dem Altenburger Land, Johannitern und des DRK starten in Schmölln ins Katastrophengebiet.



Notizen aus dem

**KLINIKUM**  
Altenburger Land

## Gut vorbereitet zur Geburt im Klinikum

**Informationsabend für werdende Mütter mit Besichtigung der Entbindungsräume und der Mutter-Kind-Station**

Am **Mittwoch, 1. September 2021, 19 Uhr** laden Hebammen, Ärzte und Schwestern herzlich zum **Infoabend für werdende Mütter in den Hörsaal** des Klinikums Altenburger Land ein.

Zum Infoabend erzählen eine Frauen- und eine Kinderärztin Wichtiges rund um die Geburt im Klinikum Altenburger Land. Aus vielen Gesprächen wissen sie um die häufigsten Fragen. Themen wie z.B. die Betreuung der Mutter oder die Überwachung des Kindes während der Geburt und danach werden besprochen und persönliche Fragen beantwortet. Anschaulich wird es dann auf dem **Rundgang** durch die modern ausge-

statteten Entbindungsräume. Eine Hebamme berichtet, welche Unterstützungen für Schwangere während der Geburt möglich sind und stellt verschiedene

Hilfsmittel vor. Auf der Mutter-Kind-Station führt eine Kinderkrankenschwester durch die besonders gestalteten Räume. Vor allem interessiert die werdenden Mütter immer die Neugeborenen-Intensivstation, die hier in Altenburg direkt in die Mutter-Kind-Station integriert ist.

**Eine Anmeldung zum Infoabend über die Webseite ist zwingend erforderlich.**

Die werdenden Mütter bitten wir, sich wenn möglich schon Zuhause für den Besuch zu registrieren. Bitte melden Sie sich telefonisch ab, sollten Sie kurzfristig verhindert sein.

**Text: Christine Helbig  
Foto: Anke Köchel**



Zum Infoabend für werdende Mütter ist eine Anmeldung erforderlich.

## Besuch im Klinikum nur mit Registrierung möglich

**Ein Besucher je Patient und Tag möglich**

Liebe Besucherinnen und Besucher,

**respektieren Sie bitte, dass je Patient ein Besucher am Tag möglich ist. Damit vermeiden Sie übervolle Patientenzimmer – eine Gefahr für die Patienten, aber auch Sie selbst.**

Tragen Sie im Klinikum eine selbst mitgebrachte medizinische Maske und halten Sie Abstand zu anderen Menschen.

**Zum Zwecke der Nachverfolgung müssen sich Besuchende nach wie vor registrieren. Eine Online-Anmeldung im Voraus wird erbeten, um Wartezeiten aufgrund der Registrierung zu vermeiden.**

Mit dem online erzeugten QR-Code auf dem Handy oder ausgedruckt erhält man Einlass über einen Scanner, der sich am Haupteingang befindet. Für jeden Besuch muss man sich erneut registrieren.

- Besuchen Sie die Website [www.besucher-klinikum-agb.de](http://www.besucher-klinikum-agb.de) oder gelangen Sie über den Button „Anmeldung für Besucher“ zur Online-Anmelden.
- Füllen Sie diese Anmeldung bitte vollständig und wahrheitsgemäß aus.
- Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie einen QR-Code auf Ihr Smartphone.
- Scannen Sie diesen QR-Code bitte am Eingang des Klinikums, um sich

als Besucher anzumelden und das Klinikum betreten zu können.

### Wichtig:

Vergessen Sie bitte den entsprechenden Nachweis einer Impfung, einer bestätigten durchgemachten Infektion oder eines negativen Schnelltests, der nicht älter als 24 Stunden sein darf, nicht! Einzelheiten dazu finden Sie in der Online-Anmeldung.

## Besuchszeiten und Besuchsregelungen in den jeweiligen Bereichen

### Station 01 (Mutter-Kind-Station)

Mo–So 15:00 bis 17:00 Uhr,  
Ausnahmeregelungen

### Station 02 (Kinderklinik)

Mo–So 08:00 bis 10:00 und  
15:00 bis 18:00 Uhr,  
Ausnahmeregelungen

### Station 04 (neurologische Intensivstation)

Mo–So nach individueller Absprache

### Station 11 und Station 12 (Neurologie)

Mo–Fr 16:00 bis 18:00 Uhr  
Sa/So 10:00 bis 18:00 Uhr

### Station 14, 15 (Allgemeine Chirurgie/ Innere Medizin)

Mo–So 15:00 bis 17:00 Uhr

### Station 16 (Orthopädie/Unfallchirurgie)

Mo–So 15:00 bis 17:00 Uhr

### Station 21 (Gefäßmedizin)

Mo–So 16:00 bis 18:00 Uhr

### Station 22 (Gastroenterologie)

Mo–So 14:00 bis 20:00 Uhr

### Station 23 (Nephrologie/Diabetologie)

Mo–So 15:00 bis 17:00 Uhr  
Arztgespräch nach Absprache

### Station 24 (Frauenheilkunde/Unfallchirurgie)

Mo–So 15:00 bis 18:00 Uhr  
**Überwachungseinheit (1 Besucher je Patient, max. 30 Minuten)**  
Mo - So 15:00 bis 17:00 Uhr

### Station 25 (Interdisziplinäre Intensivstation)

Mo - So 15:00 bis 18:00 Uhr sowie zusätzlich nach individueller Absprache

### Station 31 (Onkologie)

Nach individueller Absprache

### Station 32 (Kardiologie)

Mo–So 15:00 bis 17:00 Uhr  
Ausnahme: Corona-positive Patienten können keinen Besuch empfangen

### Station 33 (Kardiologie)

Mo–So 15:00 bis 17:00 Uhr

## Cafeteria

Die Cafeteria ist für Patientinnen und Patienten sowie Besuchende geöffnet, täglich von 8 bis 18 Uhr sowie Sonnabend und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Die Cafeteria ist nur über den Haupteingang des Klinikums zu erreichen.



# Malerei, Fremdsprachen, Computerkurse – das Herbstsemester in der Volkshochschule

Ab 6. September geht es vielfältig mit den neuen Kursen der Weiterbildungseinrichtung des Altenburger Landes durch die kalte Jahreszeit

**Altenburg. Mit insgesamt 272 Kursen und Veranstaltungen hat die Volkshochschule wieder ein breites Angebot aus allen Fachbereichen zusammengestellt. Neben zahlreichen Präsenzkursen wächst auch die Zahl der Online-Angebote und der sogenannten „Blended Learning“-Kurse.**

Mit drei interessanten Vortragsveranstaltungen startet der Bereich der **politisch-historischen Bildung** in den September. In der Vortragsreihe „Akademie in der Aula“ ist am Montag, dem 6. September, 18 Uhr, der Darmstädter Politikwissenschaftler Priv.-Doz. Dr. Christian Stecker zu Gast. In seinem Vortrag wird er mit der politischen Lage in „Deutschland vor der Bundestagswahl“ ein Thema analysieren, das sicherlich viel Gesprächsstoff bieten wird.

Im Rahmen der Jubiläumsjahre „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ und „Neun Jahrhunderte jüdisches Leben in Thüringen“ lädt die VHS in Kooperation mit dem Lindenau-Museum am Freitag, dem 24. September, 18.30 Uhr, zu einem Vortrag. Der Heimatforscher Christian Repkewitz wird unter dem Titel „Von Josefa Back bis Hilde Weinweig“ über jüdische Künstlerinnen und Künstler des Altenburger Landes referieren. Dem Thema „Safran – das rote Gold aus Altenburg“ widmet sich eine Veranstaltung am Mittwoch, dem 29. September, 18.30 Uhr, in der Dr. Frank Spieth und Andrea Wagner vom Altenburger Safran-Projekt sowie der Historiker Dr. Hans-Joachim Kessler sprechen werden. Der Eintritt zu den Vorträgen, die alle in der Aula der Volkshochschule in Altenburg stattfinden, ist frei. Eine rechtzeitige Platzreservierung wird empfohlen.

Ebenfalls im September stehen **zwei Exkursionen** auf dem Programm: Die erste Studienfahrt führt am Sonnabend, dem 11. September, zu drei wichtigen Orten in der Geschichte des Bauhauses: dem Thüringer **Keramikmuseum Bürgel**, den **Keramikwerkstätten des Weimarer Bauhauses in Dornburg** und dem **Bauhaus-Museum in Weimar**. Die zweite Exkursion ist am Sonnabend, dem 25. September, den „Geheimnissen der **Himmelsscheibe von Nebra**“

auf der Spur. Neben dem prähistorischen Fundplatz Eythra bei Zwenkau und den Überresten des „Bornhöck“ in der Nähe von Kabelsketal ist die Sonderausstellung „Die Welt der **Himmelsscheibe von Nebra – Neue Horizonte**“ im Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle/Saale Ziel dieser Studienfahrt. Beide Exkursionen werden vom Historiker Dr. Hans-Joachim Kessler geleitet.

Im Bereich der **kulturellen Bildung** ist ab Montag, dem 27. September, 18 Uhr, wieder die Leipziger Kunsthistorikerin Dr. Marianne Risch-Stolz mit einer sechsteiligen Vortragsreihe zu verschiedenen kunstgeschichtlichen Themen in Altenburg zu Gast. Ihr erster Vortrag widmet sich dem frühneuzeitlichen Künstler „**El Greco (1541-1614)**“. Am Sonnabend, dem 25. September, findet im Holzhof Nischwitz erstmals ein Grundkurs „**Arbeiten mit Holz**“ statt. Bei Tischlermeister Stefan Gerth lernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Holzbearbeitung, diverse einheimische Holzarten, deren Eigenschaften und ihre typische Verwendung kennen. Unter Anleitung entsteht dabei ein eigenes Werkstück: ein Weinregal oder ein Schneidbrett.

In der zweiten Septemberhälfte beginnen zudem vier neue **Mal- und Zeichenkurse**: an der VHS Altenburg der traditionsreiche Kurs „**Mit Feder, Stift und Pinsel**“ bei Künstler Siegmund Hammermann (ab Mittwoch, dem 22. September, 17.15 Uhr), der Kurs „**Freies Malen mit Acrylfarben**“ bei Künstlerin Therese Mischler (ab Donnerstag, dem 23. September, 17.30 Uhr) und der „**Grundkurs Aquarell**“ bei Künstler Frank Köhler (ab Dienstag, dem 28. September, 18 Uhr); sowie an der VHS Schmölln der Kurs „**Herbststilleben**“ bei Künstlerin Petra Herrmann (ab Mittwoch, dem 22. September, 17.30 Uhr)

In der **Gesundheitsbildung** wartet die Volkshochschule mit einer neuen Vortragsreihe auf: Unter dem Titel „**Neues aus der Anstalt**“ bietet sie in Kooperation mit der Evangelischen Lukas-Stiftung Altenburg drei **Vorträge zu den Themen Depression, Psychose und Angst** an. Der erste Vortrag widmet sich



In den Mal- und Zeichenkursen entstehen vielfältige kreative Werke.

am Dienstag, dem 14. September, 18 Uhr, dem Thema **Depression**. Des Weiteren unternimmt die VHS nach zwei Corona-bedingt erfolglosen Versuchen einen dritten Anlauf, einen monatlichen **Kochkurs** zu etablieren. Los geht's bei Koch Marcel Bader in Nobitz am Donnerstag, dem 7. Oktober, 17 Uhr, mit der „**Altenburger Landküche**“.

Auch die beliebten **Wanderyoga-Kurse** bei Yoga-Lehrerin Ilka Schiwiek hat die VHS wieder im Angebot: am Sonnabend, dem 4. September, in Schmölln, sowie am Sonnabend, dem 9. Oktober, in Altenburg, jeweils ab 9 Uhr. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Ganztageskurse zum Thema **Entspannung** bei Entspannungspädagogin Jacqueline Moye. Der erste Kurs findet am Sonnabend, dem 2. Oktober, ab 10 Uhr statt, und widmet sich der Frage: „**Welche Entspannungstechnik passt zu mir?**“

In der **Fremdsprachenausbildung** bietet die Volkshochschule wieder dutzende Kurse in ver-

schiedenen Sprachen auf unterschiedlichen Lernniveaus an. Neueinsteiger können ab September Anfängerkurse in folgenden Sprachen belegen: **Englisch** (in Altenburg und Schmölln), **Französisch**, **Latein** und **Russisch** (in Altenburg) sowie **Portugiesisch** (online in der vhs.cloud). Auch der beliebte Online-Kurs „**Bulgarien und Bulgarisch zum Kennenlernen**“ bei VHS-Mitarbeiter Dr. Michael Hein ist ab Dienstag, dem 9. November, 18 Uhr, wieder im Programm. Des Weiteren bietet die VHS einen neuen „**Refresher-Kurs Englisch**“ (ab Mittwoch, dem 8. September, 17.30 Uhr) sowie einen Kurs „**Business English**“ (ab Mittwoch, dem 20. Oktober, 17.30 Uhr) im „**Blended Learning**“-Format an. Diese Kurse bei Sprachlehrerin Eva Linzner verbinden Online-Anteile mit Präsenzunterricht und ermöglichen daher auch terminlich stark eingespannten Interessierten eine Teilnahme.

In der **digitalen und beruflichen Bildung** bietet die VHS

ab September wieder ihre beliebten **Smartphone- und Computerkurse** an. Einen weiteren Schwerpunkt setzt die Volkshochschule auf die Webinarreihe „vhs-DOnline“, die in Kooperation mit der Volkshochschule Jena durchgeführt wird. Hier finden Interessierte halb- und ganztägige Online-Kurse zu vielfältigen Themen aus der Office-Anwenderwelt. Los geht es am Donnerstag, dem 30. September, mit einem Webinar zum Thema „**Word – Tipps & Tricks**“ (8.30 Uhr) und einem Webinar zum Thema „**PowerPoint – Präsentation schnell erstellt**“ (13.30 Uhr). Neu im Angebot ist zudem ein vierwöchiges Seminar zum Thema „**Mitarbeiterführung**“, das am Donnerstag, dem 30. September, 17.30 Uhr, bei Dr. Frank Böhme beginnt.

Im Bereich der **Grundbildung** bietet die Volkshochschule verschiedene Kurse zur Vermittlung digitaler Alltagskompetenzen an. Diese Kurse widmen sich Themen wie dem **Fahrkartenkauf am Automaten** am Bahnhof Altenburg (28. September), dem „**Fahrkartenkauf am Smartphone oder PC**“ (12. Oktober), dem „**Datendiebstahl im E-Mail-Postfach (Phishing)**“ (23. November) oder „**Online-bezahlssystemen**“ (18. Januar 2022; jeweils dienstags, 16 Uhr).

Das vollständige Programm ist in Programmheften sowie auf der Website zu finden. Anmeldungen sind online, telefonisch oder persönlich in den Geschäftsstellen der Volkshochschule in Altenburg und Schmölln möglich.

Michael Hein,  
VHS Altenburger Land

## Anmeldung und Kontakt:

Volkshochschule  
Altenburger Land  
**Geschäftsstelle Altenburg**  
Hospitalplatz 6  
04600 Altenburg  
*Geschäftsstelle Schmölln*  
Karl-Liebkecht-Str. 2/4  
04626 Schmölln  
**Online-Anmeldung und Programm unter:**  
[www.vhs-altenburgerland.de](http://www.vhs-altenburgerland.de)  
**E-Mail:**  
[vhs-altenburg@altenburgerland.de](mailto:vhs-altenburg@altenburgerland.de)  
**Telefon:**  
03447 507928 oder  
034491 27589

# Viele alte Bekannte und etliche Neue beim Tag des offenen Denkmals

Am 12. September können interessierte Gäste wieder seltene Einblicke in historische Gebäude nehmen

**Altenburg.** Der Landkreis hat noch viele Geheimnisse. Davon können sich die Bürger einmal mehr überzeugen, wenn sie am 12. September zum Tag des offenen Denkmals eingeladen sind. Unter dem Motto „Sein & Schein – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“ öffnen sich auch im Landkreis zum 28. Mal wieder Türen, die sonst meist verschlossen sind.

In den Städten und Gemeinden des Landkreises werden sich gemeinsam mit vielen Helfern circa 40 private Denkmaleigentümer, Vereine und Kirchgemeinden an der bundesweiten Aktion beteiligen. Besonderheiten, wie kunstvoll geschnitztes Chorgestühl, Kanzeln, Emporen, restaurierte Innenräume und Altäre können etwa in den geöffneten Kirchen des Landkreises besichtigt werden. Zusätzlich bereiten viele Kirchgemeinden kleine Ausstellungen und Führungen zur Geschichte der Häuser vor.

Nicht zum ersten Mal beteiligen sich auch Robert Hermann in Kleinmecka und Bauch's Hof in Ehrenhain. In beiden Bauerngütern werden neben den gewohnten kulturellen Angeboten auch die jüngsten Sanierungsmaßnahmen vorgestellt.

Im Wieratal gibt es auf dem Dreiseithof der Familie Wagner in Frohnsdorf eines der kleinsten Laubenganggebäude unserer Region zu sehen. Und in Engertsdorf wird es auch 2021 möglich sein, bei Führungen hinter die Kulissen des historischen Wandermarionettentheaters von 1917 zu schauen.

Zu den diesjährigen Denkmaltag-Debütanten zählen die Brüder Gerhard und Jochen Wünscher, die Interessantes zur bewegten Geschichte ihres Vier-



Katrin Müller und Wolfgang Hermus laden in ihre mit Geduld und Sensibilität restaurierte Villa nach Lucka ein.

seithofes in Beerwalde zu berichten wissen.

Neu dabei ist auch das „Halbe Schloss“ zu Langenleuba-Niederhain. Der Architekt Philipp Hesse, Studenten der Fachhochschule Erfurt und Vertreter der Gemeinde geben dort Ausblicke auf eine mögliche Zukunft des althehrwürdigen Gebäudes. Dazu zeigt die Daetz-Stiftung Exponate der Wanderausstellung „Götter, Geister und Dämonen“. Diese stellt fremde Welten, Re-

ligionen, Riten und Mythen aus aller Welt vor.

Premiere zum Tag des offenen Denkmals hat auch der „Fliegende Salon – Kulturaustausch im Altenburger Land“. Der landet diesmal im Wasserschloss Windischleuba.

Mit der öffentlichen Verleihung der Denkmalpreise des Landkreises und der Stadt Altenburg sowie einem Konzert des Philharmonischen Orchester Altenburg-Gera wird der

Tag des offenen Denkmals am 10. September in der Altenburger Bräuerkirche eröffnet. Der Tag des Denkmals sowie die Eröffnung finden vorbehaltlich der aktuellen Corona-Situation statt. „Bitte haben Sie Verständnis, dass deshalb die Platzkapazität in der Bräuerkirche beschränkt sein wird“, so Beatrix Müller, die im Landratsamt die Koordination für das Kreisgebiet inne hat.

Und sie ruft auf: „Gehen Sie am 12. September individuell auf Entdeckungsreise und lassen Sie sich überraschen.“ Die Organisatoren investierten schließlich, wie in der Vergangenheit, viel Zeit in Planung und Durchführung. „Der Tag des offenen Denkmals lebt von diesem ehrenamtlichen Engagement der vielen Beteiligten“, dankt Müller schon jetzt den Aktiven.

Unter [www.altenburg.travel](http://www.altenburg.travel), [www.altenburgerland.de](http://www.altenburgerland.de) wird ab 1. September das vollständige Programm mit allen Aktionen veröffentlicht, ebenso im Amtsblatt des Landkreises am 11. September 2021. reu



Ein beliebtes Ziel am Denkmaltag ist stets Bauch's Hof in Ehrenhain.

## Warntag im Altenburger Land

**Altenburg.** Regelmäßig zweimal im Jahr werden im Landkreis die Warnsysteme für die Bevölkerung getestet. Aus diesem Grund werden am 9. September um 11 Uhr die Sirenen im gesamten Landkreis erklingen. Dabei werden nicht nur verschiedene Warntöne zu hören sein, sondern auch Sprachdurchsagen. Ein Dutzend digitale Sirenen ermöglichen dies. Außerdem ist die Warn-App NINA eingebunden, die über das Smartphone die Bürger informiert. reu

## Jugend forscht „Zufällig genial?“

Neue Runde des Tüftlerwettbewerbs hat begonnen / Anmeldungen ab jetzt möglich

**Altenburg.** Unter dem Motto „Zufällig genial?“ startet jetzt der Wettbewerb Jugend forscht in eine neue Runde. Ab sofort können sich junge Menschen mit Freude und Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) wieder bei Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb online anmelden. Schüler und Schülerinnen, Auszubildende und Studierende sind aufgerufen, in der Wettbewerbsrunde 2022

spannende und innovative Forschungsprojekte zu präsentieren.

Am Wettbewerb können junge Menschen bis 21 Jahre teilnehmen. Kinder müssen im Anmeldejahr mindestens die 4. Klasse besuchen. Studierende dürfen höchstens im ersten Studienjahr sein. Stichtag für diese Vorgaben ist der 31. Dezember 2021.

Zugelassen sind sowohl Einzelpersonen als auch Zweier- oder Dreier-Teams. Anmeldeabschluss für die neue Runde ist der

30. November 2021. Beim Wettbewerb kann das Forschungsthema frei gewählt werden, muss sich aber einem der sieben Fachgebiete zuordnen lassen: Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik sowie Technik.

Die Onlineanmeldung sowie weitere Informationen sind unter [www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de) oder [www.jufo.rositz.de](http://www.jufo.rositz.de) zu finden.

Heinz Teichmann

## Seniorenbeirat trifft sich zur ersten Sitzung

**Altenburg.** Nach der Neuwahl des Seniorenbeirates des Altenburger Landes traf sich das Gremium kürzlich zu seiner konstituierenden Sitzung. Den Anlass nutzte Landrat Uwe Melzer, um den Mitgliedern persönlich zu gratulieren und für die zukünftige Arbeit im Seniorenbeirat viel Erfolg zu wünschen.

Der Beirat ist Ansprechpartner für alle Senioren, berät den Kreistag, erarbeitet Stellungnahmen sowie Empfehlungen und unterstützt den Erfahrungsaustausch zwischen den Trägern der Seniorenarbeit.

Den Vorsitz des Seniorenbeirates hat die ehrenamtliche Seniorenbeauftragte des Landkreises, Kathrin Lorenz, inne. Dem Beirat gehören ferner an: Uwe Melzer, Kati Coenen, Carina Michalsky, Kathrin Lorenz, Gabriele Scholpp, Adelheid Jencico-Gentele, Ute Weigel, Wilfried Schnelle, Helga Schreck, Werner Elker, Christiane Winkelmann, Edeltraud Heinrich, Uwe Kuchler, Helga Meinhardt, Bärbel Müller, Bärbel Fickenwirth und Dieter Schwenke.

Zeitgleich mit der konstituierenden Sitzung fand die offizielle Verabschiedung des bisherigen Seniorenbeirates statt. Landrat Uwe Melzer dankte den Mitgliedern für ihr großes Engagement. „Ihre Arbeit in den vergangenen Jahren hat gezeigt, dass der Seniorenbeirat bei vielen Themen unverzichtbar ist“, so Melzer. Er dankte für die erfolgreiche letzte Wahlperiode: Reinhold Richling, Adelheid Jencico-Gentele, Brigitte Dütsch, Helga Schreck, Gerhard Kaminski, Detlew Müller, Edeltraud Heinrich, Wilfried Schnelle, Christine Pautzsch, Annelies Klink, Regina Vaerst, Rita Gepner und Dieter Schwenke.

Carina Michalsky, Gleichstellungsbeauftragte

Anzeige

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

☎ 03433 / 8698011  
An der Mauer 10  
04552 Borna

Postbank  
IMMOBILIEN

# AUSFLUGSTIPPS IN DER REGION

Anzeigen-Spezial

www.lvz.de/region

## Heimatverein Göpfersdorf lädt ein JUBILÄUMSTREFFEN der Holzbildhauer

Beim Heimatverein Göpfersdorf locken verschiedene Veranstaltungen zum Besuch. So steht am 28. August ab 19 Uhr im Kulturgut Quellenhof ein Konzert unter dem Motto „Classic, Rock, Mix“ mit Tino Standhaft und Norman Dreßler im Kalender. Am gleichen Ort soll am 11. September um 17 Uhr die Inszenierung „Rüben in Aspik“ der Wenzelgarde zur Aufführung gelangen. Ebenfalls im Quellenhof gastieren im Rahmen eines Konzerts am 25. September um 19.30 Uhr Jasmin Graf und Arne

Donadell, die Klassiker der 80er Jahre und Ostrock zu Gehör bringen wollen. Für den 23. Oktober um 19.30 Uhr im Quellenhof steht ein Vortrag von Stefan Petzold im Veranstaltungsplan des Heimatvereins Göpfersdorf. Der Referent wird als Thema „Die neuere Geschichte des Wieratals“ beleuchten. Außerdem findet vom 6. bis zum 18. September das 20. Holzbildhauerpleinair statt. Die Finissage mit der Versteigerung der „guten Geister“ beginnt am 18. September um 17 Uhr im Quellenhof.

## Altenbourg-Preisträgerin wird geehrt

Museen des Landkreises präsentieren **SONDERSCHAUEN**

Im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes „Grünes im Quadrat“, zusammen mit dem Residenzschloss Altenburg, dem Naturkundemuseum Mauritium und dem Museum Burg Poststein stellt das Lindenau-Museum noch bis in den Oktober hinein mit „Gärten vor der Linse – Die Gartenstadt Altenburg“ einige Gärten des Adels und des Bürgertums vor. Dafür hatte das Lindenau-Museum Fotografen eingeladen, ihre heutige Sicht auf die Altenburger Gärten festzuhalten.

Innerhalb des Gemeinschaftsprojektes der vier Museen präsentiert das Residenzschloss Altenburg ebenfalls bis Anfang Oktober die Ausstellung „Gartenlust und Parklandschaft – Die Geschichte des Altenburger Schlossparks“ zur Geschichte des Schlossgartens. Als Teil des Kooperationsprojektes „Grünes im Quadrat“ geht die Ausstellung im historischen Goldsaal des Schlosses anhand ausgewählter Exponate auf den Wandel der Anlagen



„GRÜNES IM QUADRAT“: Benjamin Spira hat die Ausstellung des Altenburger Schlossmuseums kuratiert.

Foto: Ralf Miehle

vom Barockgarten französischer Prägung bis hin zum Englischen Landschaftsgarten ein.

Im Spätsommer und Herbst des Jahres 2021 folgt für das Lindenau-Museum ab dem 26. September der Höhepunkt des Ausstellungsjahres: Die Einzelausstellung der Altenbourg-Preisträgerin 2021 Ruth Wolf-Rehfeldt, die im Prinzenpalais des Residenzschlosses gezeigt werden soll. In ihrer künstlerischen Arbeit beschäftigte sie sich mit Malereien, Pastellbil-

dern und Zeichnungen. Bekannt geworden ist sie jedoch durch ihre sogenannten „Typewritings“. Die „Schreibmaschinenkunst“ Wolf-Rehfeldts umfasst konkrete Poesie, Grafikdesign und Konzeptkunst. Bei den Werken handelt es sich um Hybride aus Sprache, Symbolen und visueller Form.

Als Preisträgerin des bedeutendsten Thüringer Kunstpreises reiht sie sich in eine Liste von Künstlern wie Roman Opalka, Cy Twombly, Michael Morgner oder zuletzt Herman de Vries ein.

**Die Attraktion in Kohren-Sahlis**

### SOMMER RODELBAHN

Der Rodelspaß für die ganze Familie!

- 530 m lange kurvenreiche Abfahrt
- Rodelspaß bei Tempo 40 – bremsen ist möglich –
- Ausflugsziel mit idyllischem Rastplatz
- organisierte Kindergeburtstage
- täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr

Anzeige ausschneiden

So: +1

**Gutschein**  
mit diesem Coupon rodeln Sie mit einer 5er Karte 1x mehr

**Kohren-Sahlis am Bahndamm**  
Tel.: 0179/46 73 23 0

## Verein Kohlebahnen e.V.

04610 Meuselwitz • Georgenstraße 46

Kontakt: Mo.–Fr. 9.30–14.30 Uhr  
Tel.: 03448-75 25 50 o. 03448-75 21 43  
E-Mail: kohlebahn.meuselwitz@freenet.de  
www.kohlebahnen.de

Sonderfahrten ganzjährig buchbar

zum Pleinair erscheint ein Katalog

18.09.  
ab 17.00 Uhr  
Finissage, Kunstauktion  
Live  
Günter Baby Sommer  
John Kirkbride  
Anasages

### 20. Holzbildhauer-Pleinair

auf dem Quellenhof, Garbisdorf, Nr. 6

06.09. - 18.09. 2021

## Kunst- & Bauernmarkt

16.10.21

10.00 - 18.00 Uhr

04618 Göpfersdorf

www.kunstundbauernmarkt.de